



Caritasverband  
Oberhausen e.V.



Caritasverband  
Oberhausen e.V.

## Helfen Sie uns zu helfen!

### Spendenkonto

Caritasverband Oberhausen e.V.  
Stadtsparkasse Oberhausen  
IBAN DE57 3655 0000 0000 1353 19  
BIC: WELADED1OBH

### Online spenden:

[www.caritas-oberhausen.de/spende](http://www.caritas-oberhausen.de/spende)



Hilf mit  
Deiner  
Spende

### Caritasverband Oberhausen e.V.

Lothringer Straße 60  
46045 Oberhausen

Telefon 0208.91107-0

E-Mail [info@caritas-oberhausen.de](mailto:info@caritas-oberhausen.de)

Folgen Sie uns:

 [www.facebook.com/caritasOB](https://www.facebook.com/caritasOB)

 [www.instagram.com/caritasOB](https://www.instagram.com/caritasOB)

[www.caritas-oberhausen.de/  
spende-senioren](http://www.caritas-oberhausen.de/spende-senioren)



# Schenke Würde!

### Senioren im Blick

Hilfsfonds zur Unterstützung von  
Senior\*innen in Oberhausen

Immer mehr ältere Menschen geraten in finanzieller Not. In Oberhausen beziehen etwa 200 Menschen über 65 Jahren Grundsicherung. Die tatsächliche Zahl Leistungsberechtigter Senior\*innen ist deutlich höher, aber aus Scham werden öffentliche Leistungen oft nicht in Anspruch genommen.

Die Folgen der Altersarmut:

- neben laufenden Lebenshaltungskosten sind Zuzahlungen zu Hilfsmitteln (z.B. Brille, Zahnersatz) sowie selbst zu zahlende Medikamente kaum oder gar nicht finanzierbar
- aktive Teilnahme am gesellschaftlichen und kulturellen Leben ist eingeschränkt
- Rückzug aus dem öffentlichen Leben aus Scham



## Deine Spende hilft

Mit Ihrer Spende an unseren Hilfsfonds „Senioren im Blick“ helfen Sie älteren Menschen in schwierigen Situationen, die ansonsten wegen zu geringer Rente oder Hilfsleistungen auf wichtige medizinische und soziale Hilfsmittel verzichten müssten.

Wir bieten den betroffenen Senior\*innen mit unserem Fonds konkrete Unterstützung an – in Form von individuellen Lösungen oder Gruppenangeboten.

## Senior\*innen im Blick

Alle Spenden **kommen zu 100 Prozent von Altersarmut betroffenen Senior\*innen in Oberhausen zugute**, es werden keine Personal- oder Sachkosten abgezogen.

Konkret unterstützt werden Kosten, die von staatlichen Stellen nicht übernommen werden, da sich rechtlich kein Anspruch begründet:

- Anschaffung von Hilfsmitteln
- Medikamente
- pflegerische Produkte
- Sachleistungen im Rahmen laufender Pflegegradanträge im Sinne einer Überbrückung (z.B. Haushaltshilfe)
- Gruppenangebote

Wir unterstützen nur Senior\*innen, die unsere Fachdienste begleiten. Im Vorfeld prüfen unsere Fachkräfte, ob vorrangige Ansprüche auf gesetzliche Leistungen bestehen. Die sachgerechte Verwendung der Hilfen wird durch die Fachkräfte sichergestellt.